



DER CDU-EUROPAABGEORDNETE Daniel Caspary (Zweiter von links) sprach gestern beim Empfang in Weingarten. Bürgermeister Eric Bänziger bedankte sich bei ihm zusammen mit Weinkönigin Melina Tränkle (links) und Prinzessin Marie-Kathrin Müller. Foto: Aläbiso

## Globalisierung braucht starkes Europa

### Europaparlamentarier Daniel Caspary spricht beim Neujahrsempfang in Weingarten

Von unserem Redaktionsmitglied  
Dietrich Hendel

**Weingarten.** Was würde passieren in Weingarten, wenn der Täter gefasst würde, der das Kolbarium auf dem Friedhof geschändet hat? Die Antwort ließ Bürgermeister Eric Bänziger gestern beim Neujahrsempfang offen. Dies war ein erschreckendes Ereignis, das sich ihm nachhaltig vom vorigen Jahr eingepägt hat. Positives gab es auch, der Meistertitel der Ringer, die Übernahme der Organisation des Weingartener Weinwandertags durch den Musikverein, die der Schwarzwaldverein nach 25 Jahren abgegeben hat, die Einrichtung der Bürgerstiftung, die jetzt Projekte entwickeln könne, die allein aus dem Kapitalertrag finanziert werden. Positiv die Weingartner Musiktage, deren Trägerverein zum Empfang die musikalische Begleitung durch das „Trio Mikado“ (Oboen und Englischhorn) beisteuerte. Nachhaltig bleibe das Thema Kinderbetreuung in Weingarten, das – beziehungsweise dessen Kosten – heiß diskutiert war. Kostenfragen werden den Gemeinderat 2012 weiter beschäftigen, sagte der Bürgermeister. Denn trotz des Landeszuschusses für die Kinderbetreuung

(600 000 Euro) und höherer Elternbeiträge (100 000 Euro) bleibe bei einem zusätzlichen Aufwand von jährlich 1,2 Millionen Euro eine runde halbe Million an der Kommune hängen. Haushaltskonsolidierung sei das Thema, das Verwaltung und Gremien ständig begleite, so Bänziger. Mehr Einnahmen und weniger Ausgaben sei das Ziel. Die Gemeinde müsse sparsam investieren. Teilabriss und Neubau des

zwischen 1970 und 1980 bei 5,1 Prozent gelegen. Die teilweise überbewertete D-Mark habe etwa Anfang der 1990-er Jahre zu einem Einbruch der Exporte und zu einem Rekorddefizit im Bundeshaushalt geführt. Man dürfe andererseits nicht vergessen, dass die Inflation den Menschen geholfen habe, Häuser zu bezahlen und andere Verbindlichkeiten abzutragen, sagte Caspary. „Wir haben keine Eurokrise“, unterstrich der Europaparlamentarier: „Wir haben eine Schuldenkrise der Mitgliedsstaaten.“ Und es gebe eine weltweite Krise in den Industrienationen. Und um gerade in einer weltweiten Krise zu bestehen, brauche es Europa. Und: „Wenn Globalisierung gelingen soll, braucht Deutschland ein starkes Europa.“

### Haushaltskonsolidierung ist Schwerpunkt für das Jahr 2012

Kindergartens „Waldbrücke“ (1,25 Millionen, zu denen es 450 000 Euro Zuschuss gibt) und Umbau des Feuerwehrhauses seien gesichert. Das liebe Geld war auch Thema bei Daniel Caspary, Europaabgeordneter der CDU und seit einiger Zeit Bürger des Weindorfs. Der Euro ist für Caspary eine gute und stabile Währung. In den vergangenen zehn Jahren, seit Einführung des europäischen Gelds, habe es eine durchschnittliche jährliche Inflationsrate von 1,6 Prozent gegeben. Zu D-Mark-Zeiten sei die Inflation zumeist bei 2,6 Prozent,

„Fragen Sie sich selbst, was Ihnen persönlich passiert ist und was Sie spüren“, rief Caspary den Zuhörern zu. Die Wirtschaft wachse, die Auftragsbücher der Handwerksbetriebe seien voll, die Automobilindustrie habe 2011 ein Rekordjahr verbucht. Deshalb, forderte Caspary: „Lassen Sie sich nicht über Europa und den Euro verunsichern. Die schwierige Zeit biete die Chance, Europa weiterentwickeln.“ Wir müssen uns in der EU nicht um Gurkenkrümmung und Glühbirnen kümmern.“

## Tierkoppeln neu vermessen

### Bebauungsplanverfahren wird endlich abgeschlossen

**Stutensee-Spöck (ml).** Die im Sondergebiet „Tierkoppeln“ in Spöck von den dortigen Grundstückseigentümern errichteten „Unterstände“ sollen schon seit vielen Jahren eine rechtliche Grundfrage erhalten. Soweit möglich, betonte Ortsvorsteher Manfred Beimel, sollen alle nachträglich genehmigt werden.

stand haben können Bauwerke, die sich außerhalb der bebaubaren Fläche und damit im Grünzug befinden, der laut Regionalplan unverbaubar ist.

Dazu wurde das Gebiet neu vermessen, den Grundstückseigentümern zugeteilt und Baufenster eingeteilt. Eine sofortige nachträgliche Baugenehmigung erhalten diejenigen Eigentümer, deren Hütte innerhalb des Baufensters auf ihrem Grundstück steht.

Diese Eigentümer bekommen eine Frist zur Beseitigung bis 2014. Bürgermeister Matthias Ehrlein habe mit den Betroffenen viele Gespräche geführt, und die meisten hätten sich sehr einsichtig und konstruktiv verhalten.

Hütten, die sich außerhalb des Baufensters befinden, werden geduldet, sofern sie unverändert bleiben, erklärte Beimel. Keinen Be-

Es fehlten nur noch wenige Unterschriften, dann könne der Bebauungsplanentwurf greifen, sagte Beimel, und das Thema sei nach 25 Jahren abgeschlossen. Für einzelne Härtefälle werde sich die Stadtverwaltung Stutensee um gesonderte Lösungen bemühen.

## Die Pfinzhalle bleibt das große Thema

### Neujahrsempfang der Gemeinde Dettenheim / Nein zu Standortzwischenlager für Castoren

**Dettenheim (nane).** Was bewegte uns im Jahr 2011, was brachte der Jahresbeginn und was wird 2012 auf uns zukommen? Darüber sprachen beim Neujahrsempfang der Gemeinde Dettenheim nicht nur Bürgermeister Lothar Hillenbrand in seiner offiziellen Rede, sondern auch die zahlreichen Gäste beim anschließenden geselligen Umtrunk in der Rußheimer Pfinzhalle.



BEIM NEUJAHREMPFANG der Gemeinde Dettenheim in der Rußheimer Pfinzhalle kamen Vertreter aus Politik und Vereinen zusammen und ließen das vergangene Jahr Revue passieren. Foto: nane

Endlich habe im gerade abgelaufenen Jahr die notwendige Sanierung und der Ausbau des Rheinhochwasserdammes XXX begonnen, freuen sich Rathaus und Gemeinderat gleichermaßen, ist in der Ansprache zu erfahren. Der erste Bauabschnitt sei gut vorangekommen, nun fließe die Pfinz im neuen Bachbett. Zu einem Dauerbrenner sei die Bildungspolitik geworden. Konkret stehe bisher nur der

### Sanierung Hochwasserdamm macht gute Fortschritte

Wegfall der verbindlichen Grundschulpflichtung fest. Es gelte abzuwarten, für welche der weiterführenden Schulen die betreffenden Eltern sich entscheiden werden. Dann werde sich erweisen, ob wie befürchtet die Realschulen überlaufen und ob an den Schulstandorten ausreichende Raumkapazitäten vorhanden sind.

In Dettenheim habe man sich auf die Ebene der Grundschule konzentriert: Zum neuen Schuljahr werde es einen ersten Schritt zur Schulkinderbetreuung räumlich in der Tullaschule geben. Somit soll die Schule auch im Hinblick auf „Konkurrenz“ in den Nachbargemeinden attraktiver gestaltet werden, so Hillenbrand.

Großes Thema sei 2012 die Sanierung im Bestand und eine Erweiterung der Rußheimer Pfinzhalle. Für den ersten Bauabschnitt seien gut 1,5 Millionen Euro vorgesehen. Nach der Sanierung soll im Jahr 2013 der Anbau einer 18 mal 36 Meter großen Sporthalle in das In-

vestitionsprogramm eingestellt werden. Im Baugebiet Nord-West VI tut sich etwas, erfahren die Gäste des Neujahrsempfangs: Die Umlegung sei abgeschlossen, nun kann an den Verkauf der gemeindeeigenen Grundstücke gedacht werden. Konkret koste ein Quadratmeter 195 Euro. Für junge Familien gibt es eine Kinderermäßigung von 5 000 Euro je Kind.

Ein wichtiges Thema in der Bevölkerung sei die Ansiedlung eines weiteren Lebensmittel-

marktes in Dettenheim am Liedolsheimer Ortseingang. Im Februar werde die alte Gurkenfabrik auf dem dortigen Gelände abgerissen und die Straße am Kreisell die dorthin führt fertig gestellt werden.

Die Dettenheimer wollen kein Standortzwischenlager von Castoren im Kernkraftwerk Philippsburg: Das betonte Lothar Hillenbrand in aller Deutlichkeit. Der Gemeinderat habe eine dementsprechende Resolution verabschiedet.

## 1 600 Einzelschäden festgestellt

### Spöcker Straßen sollen in diesem Jahr saniert werden

**Stutensee-Spöck (ml).** Entsprechend dem Fünf-Jahres-Sanierungsplan für die Stutenseer Straßen sollen ein Großteil der für Spöck vorgesehenen Sanierungsarbeiten in diesem Jahr statt finden, berichtete Ortsvorsteher Manfred Beimel in der jüngsten Sitzung des Ortschafsrates.

sehr viele Kleinigkeiten, bearbeiten, so dass praktisch „eine sich ständig bewegende Baustelle“ zu erwarten sei, erklärte Bürgermeister Matthias Ehrlein.

Aus wirtschaftlichen Gründen habe der Gemeinderat beschlossen, mit dem Gesamt-sanierungsprogramm stadtteilweise vorzugehen (die BNN berichten). Dabei ist nicht konkret vorherzusagen, welche Straße im einzelnen Stadtteil wann genau an der Reihe ist. Momentan läuft noch die Ausschreibung.

Für das sogenannte Dünnbettverfahren müsse zunächst der Untergrund in Ordnung gebracht – Risse aufgeschliffen, ausgeblasen, verfüllt und verpresst – werden, dann wird eine abschließende dünne Asphaltschicht aufgetragen. Davon sind die Pfälzer, die Hölderlin-, Badener-, Mozartstraße und der Teichackerweg betroffen. In der Friedrich- und der Heinrich-Heine-Straße sind schwerere Schäden zu beseitigen, diese werden erst in 2013 vorgenommen. An Gesamtkosten sind 640 000 Euro eingeplant.

### Baustelle wird sich sehr lange hinziehen

Die dann zu beauftragende Firma wird allein in Spöck 1 600 Einzelschäden, darunter

# Erstmal zu Penny und zum Wochenstart kräftig sparen

Ab Montag vom 16. – 21.01.2012

**Clementinen**  
Spanien, Sorte: siehe Etikett, Kl. I  
**27% Billiger**  
**0.79**  
1-kg-Netz ~~1.09~~

**Dunkle Pflaumen**  
Republik Südafrika, Argentinien, Sorte: siehe Etikett, Kl. I  
**31% Billiger**  
**0.88**  
500-g-Packung ~~1.29~~  
1 kg = 1.76

**Zucchini**  
Spanien, Kl. I  
**50% Billiger**  
**0.79**  
kg ~~1.59~~

Die knackig-frischen Weltmeisterbrötchen  
**Aus unserer TV Werbung**  
**-36%**  
**0.19**  
Stück ~~0.29~~

**Inkl. EasyParquet-Hartbodendüse**  
**Bodenstaubsauger Sensory TS 2010\***  
• Elektronische Leistungsregulierung  
• Metallraster-Teleskopstiel  
• Mikrofiter-System  
• Aktionsradius ca. 9 m  
• Staubbeutelfüllanzeige  
• Umschaltbare Bodendüse  
**+ 8 STAUBBEUTEL GRATIS**  
**59.99**  
UVP 159,-  
Stück **Sie sparen über 99,-**

**GOLDEN TOAST**  
Vollkorn- oder Buttermast  
**26% Billiger**  
**0.88**  
500-g-Packung ~~1.19~~  
1 kg = 1.76

**Schweine-Stielkotelett**  
Sehr saftig  
**19% Billiger**  
**2.29**  
500g ~~2.85~~  
1 kg = 4.58

**Puten-Geschnetzeltes**  
Frisch  
**10% Billiger**  
**2.59**  
400 g ~~2.89~~  
1 kg = 6.48

**BAUER Der kleine Bauer\***  
Verschiedene Sorten  
**4er-Pack**  
4 x 100-g-Packung  
**0.88**  
1 kg = 2.20  
**Nur für kurze Zeit**

**Ritterstern\***  
(Amaryllis) mit einer Knospe, im 12-cm-Kulturopf  
**1.99**  
Stück  
**Nur für kurze Zeit**

**1,5 Liter PEPSI COLA**  
Koffeinhaltiges Erfrischungsgetränk, auch light erhältlich, zzgl. 0.25 Pfand  
**33% Billiger**  
**0.59**  
1,5-Liter-PET-Flasche ~~0.89~~  
1 Liter = 0.39

**BAUER Der kleine Bauer\***  
Verschiedene Sorten  
**4er-Pack**  
4 x 100-g-Packung  
**0.88**  
1 kg = 2.20  
**Nur für kurze Zeit**

\* Begrenzte Vorratsmenge! Dieser Artikel kann bereits am ersten Angebotstag ausverkauft sein. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Dieser Artikel ist nur vorübergehend in unserem Sortiment und nicht in allen Filialen erhältlich. Sollte dieser Artikel trotz sorgfältiger Planung ausverkauft sein, wenden Sie sich bitte an unseren Filialleiter. Hilfe erhalten Sie auch über unsere Hotline: 0180 - 333 1010 (9 ct / Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min., Montag bis Samstag 7-21 Uhr), per e-mail unter [www.penny.de/email](http://www.penny.de/email) oder schreiben Sie an Penny Markt GmbH, Kundenservice, Postfach 100124, 03001 Cottbus. Die nächste Filiale finden Sie im Internet unter [www.penny.de](http://www.penny.de).